

Medienmitteilung

GURIT ERZIelt IM ERSTEN HALBJAHR 2024 EINEN NETTOUMSATZ VON CHF 213,5 MILLIONEN, EINE BEREINIGTE BETRIEBSGEWINNMARGE VON 5,4%, UND BESTÄTIGT DIE PROGNOSE FÜR DIE BEREINIGTE BETRIEBSGEWINNMARGE FÜR 2024.

Zürich, 19. August 2024 – Ad hoc Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Gurit (SIX Swiss Exchange: GURN) meldet heute für das erste Halbjahr 2024 einen Nettoumsatz von CHF 213,5 Millionen. Dies entspricht einem Rückgang von -8,8% zu konstanten Wechselkursen oder -12,7% in berichteten CHF im Vergleich zum ersten Halbjahr 2023. Gurit erzielte im ersten Halbjahr einen bereinigten Betriebsgewinn von CHF 11,6 Millionen bei einer bereinigten Betriebsgewinnmarge von 5,4%, im Vergleich zu CHF 13,6 Millionen und 5,6% im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Nach Restrukturierungskosten beträgt der Betriebsgewinn CHF 9,9 Millionen, mit einer Betriebsgewinnmarge von 4,6%.

Im ersten Halbjahr 2024 gab es keine wesentlichen Veränderungen in den Märkten, in denen Gurit tätig ist. Der Windmarkt bleibt in der westlichen Welt kurzfristig flach und zurückhaltend. Positiv hervorzuheben sind jedoch die bedeutenden Fortschritte bei Genehmigungen und Auktionen in Deutschland, das erneute Interesse an Onshore-Windprojekten im Vereinigten Königreich und der durch den IRA bedingte Wiederanlauf zahlreicher Produktionsstätten in den USA. In China bleiben die Windinstallationen auf einem hohen Niveau, liegen jedoch deutlich unter den vorhandenen Kapazitäten, was den Preisdruck auf Turbinen, deren Komponenten und Materialien weiterhin verstärkt. Nach einem schwächeren Jahresbeginn nahmen die Marinemärkte ihren Wachstum wieder auf, und in den Industriemärkten eröffnen sich weiterhin zahlreiche Möglichkeiten.

Unter diesen Gegebenheiten führte Gurit seinen Weg fort, um:

- sich der Kundennachfrage anzupassen, nur rentable Möglichkeiten zu ergreifen und die Kosten in den Windmarktsegmenten zu senken. Positiv hervorzuheben ist das nahezu kostendeckende Geschäft mit den Strukturprofilen.
- technische Kompetenzen in den Marine- und Industriemärkten zu erweitern, insbesondere mit unserem kanadischen Corecell™ Produktionsstandort, sowie der erfolgreichen Integration der neu akquirierten FX Composites in den USA.
- die Verschuldung des Unternehmens weiter abzubauen, wobei die Nettoverschuldung per Ende Juni bereits auf CHF 63 Millionen reduziert wurde.

Wind Materials erzielte im ersten Halbjahr 2024 einen Nettoumsatz von CHF 141,0 Millionen. Dies entspricht im Vergleich zum ersten Halbjahr 2023 einem Rückgang bei konstanten Wechselkursen von -7,6%. Kurzfristige Herausforderungen im Markt bleiben bestehen, da mehrere OEMs Zeit benötigen, um Qualitätsprobleme zu beheben. Dies führte dazu, dass die Produktion reduziert, oder sogar gestoppt wurde, bis die Ursachen geklärt und die Lagerbestände überprüft worden sind. Die meisten OEMs liegen unter ihren Jahresprognosen, was zu einem verhaltenen Auftragseingang im Windsektor bei Gurit führt. Die Produktionsauslastung ist im Vergleich zum Vorjahr unverändert geblieben. Bei pultrudierten Blättern ist sie aufgrund der positiven Entwicklung in Indien gestiegen, im Gegensatz dazu ist die Auslastung bei den Core Kits leicht zurückgegangen. Zweites konnte jedoch durch die integrierte Lieferstrategie kompensiert werden, da Gurit den Grossteil der Kernbausätze mit den eigenen Anlagen produziert.

Manufacturing Solutions erreichte mit CHF 21,0 Millionen ein ähnliches Verkaufsniveau wie in der zweiten Hälfte des Jahres 2023. Dies entspricht einem Rückgang des Nettoumsatzes im ersten Halbjahr 2024 von -27% zu konstanten Wechselkursen gegenüber dem Vorhalbjahr auf CHF 30,7 Millionen.

Westliche OEMs entschieden sich, die Einführung neuer Turbinenplattformen zu verschieben und die Lebensdauer bestehender Plattformen zu verlängern, was entgegen unserer Erwartung zu einer Auftragsverschiebung führte. Mit der Erweiterung unseres Standorts in Chennai, für die Herstellung von Turbinenplattformen, haben wir unsere Marktpräsenz in Indien gestärkt und gleichzeitig unsere Position gegenüber chinesischen Wettbewerbern gefestigt. Die lokale Präsenz in Indien stärkt unsere Fähigkeit neue internationale Aufträge zu gewinnen, indem sie die Versorgungssicherheit erhöht und geopolitische Risiken verringert.

Marine und Industrial erzielte im ersten Halbjahr 2024 einen Nettoumsatz von CHF 51,5 Millionen. Dies entspricht einem Rückgang von -1,9% zu konstanten Wechselkursen im Vergleich zum Vorhalbjahr. Nach einem schwächeren Jahresbeginn nahmen die Marinemärkte ihr Wachstum wieder auf, und in den Industriemärkten eröffnen sich weiterhin zahlreiche Möglichkeiten. Insgesamt verläuft das Marine- und Industriegeschäft im Jahr 2024 gemäss unseren Erwartungen.

FINANZKENNZAHLEN

IN MCHF	H1 2024	H1 2023	VERÄNDERUNG IN BERICHTS- WÄHRUNG CHF	VERÄNDERUNG ZU KONSTANTEN KURSEN H1 2023
NETTOUMSATZ NACH GESCHÄFTSBEREICHEN:				
Wind materials	141.0	160.0	- 11.8%	- 7.6%
Manufacturing solutions	21.0	30.7	- 31.6%	-27.0%
Marine and industrial	51.5	54.0	- 4.6%	- 1.9%
TOTAL GROUP	213.5	244.6	- 12.7%	- 8.8%
EBITDA	17.4	20.3		
EBITDA-Marge	8.2%	8.3%		
Betriebsergebnis	9.9	13.0		
Operative Gewinnmarge	4.6%	5.3%		
Bereinigtes Betriebsergebnis*	11.6	13.6		
Bereinigte operative Gewinnmarge	5.4%	5.6%		
Periodenergebnis	0.0	4.4		
Operativer Cashflow	5.2	12.5		
Kapitalausgaben	5.2	5.5		
Nettoverschuldung	63.4	78.0		
Eigenkapital in % des Gesamtvermögens	26.2%	33.8%		

* Alternative GAAP-Kennzahl: siehe Seite 18 des Halbjahresberichts.

Organisation

Am 15. August 2024 hat Gurit entschieden, seinen Produktionsstandort für Strukturprofile in Middelfart, Dänemark, zu schliessen. Die Produktionsvolumina werden schrittweise auf die Gurit Standorte in Chennai, Indien, und Tianjin, China, verlagert. Dort bietet Gurit für den Windmarkt bereits sein komplettes Portfolio an und kann seine Produktionsmöglichkeiten vollumfänglich ausschöpfen.

Erwartungsgemäss sollte die Verlagerung bis Juli 2025 abgeschlossen sein. Insgesamt werden Wertminderungen, Restrukturierungs- und Verlagerungskosten in Höhe von etwa CHF 10 Millionen erwartet, wobei der Grossteil dieser Kosten im zweiten Halbjahr 2024 anfallen wird. Der gesamte Mittelabfluss wird auf etwa CHF 6 Millionen geschätzt, von denen voraussichtlich weniger als CHF 1 Million im Jahr 2024 anfallen.

Rentabilität

Im ersten Halbjahr 2024 erzielte Gurit eine bereinigte Betriebsgewinnmarge von 5.4%, während die Betriebsgewinnmarge inklusive Restrukturierungskosten bei 4,6% lag. Im Vergleich dazu, verzeichnete das Unternehmen im ersten Halbjahr 2023 eine bereinigte Betriebsgewinnmarge von 5.6% und eine Betriebsgewinnmarge von 5.3%, einschliesslich Restrukturierungskosten. Der Rückgang der Marge ist hauptsächlich auf eine reduzierte Aktivität im Tooling-Bereich zurückzuführen.

Gurit reduzierte erfolgreich die Nettoverschuldung auf CHF 63,4 Millionen, verglichen mit CHF 78,0 Millionen im ersten Halbjahr 2023.

Das Halbjahresergebnis wurde durch ein ungünstiges Finanzergebnis negativ beeinflusst, das hauptsächlich auf den EUR/CHF-Wechselkurs, steigende Finanzierungskosten und nicht kapitalisierte Steuerverluste zurückzuführen ist. Im ersten Halbjahr 2024 betrug der Gewinn pro Aktie -0,02 CHF, gegenüber 1,54 CHF im Vorjahr.

Cashflow und Bilanz

Gurit erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2024 einen Netto-Cashflow aus operativen Tätigkeiten von CHF 5,2 Millionen, verglichen mit CHF 12,5 Millionen im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Dieser Rückgang ist auf den niedrigeren Gewinn im ersten Halbjahr 2024 zurückzuführen. Zusätzlich wirkten sich Veränderungen im Umlaufvermögen negativ auf den Cashflow aus, insbesondere aufgrund der höheren Umsätze im zweiten Quartal, was zu einem Anstieg der Forderungen und höheren Beständen führte.

Die Investitionsausgaben beliefen sich im ersten Halbjahr 2024 auf CHF 5,2 Millionen, verglichen mit CHF 5,5 Millionen im ersten Halbjahr des Vorjahres. In Chennai, Indien, wurden erhebliche Investitionen getätigt, um die Produktionskapazität auszubauen.

Ausblick

Nach einem erwartungsgemäss verhaltenen Jahresbeginn mit niedrigen Verkaufszahlen im ersten Quartal, verzeichneten wir ein stärkeres zweites Quartal, welches durch die gesteigerte Produktion neuer Windblätter und einer erhöhten Nachfrage in den non-wind Märkten angetrieben wurde. Unter Berücksichtigung der neusten Prognosen unserer Kunden im Windsegment für das verbleibende Jahr, erwarten wir, dass der Nettoumsatz für das Gesamtjahr am unteren Ende unserer Prognose von CHF 435-485 Millionen liegen wird, und bestätigen die bereinigte Betriebsgewinnmarge von 5-8%. Dies setzt voraus, dass es keine weiteren Verschiebungen bei den Bestellungen für Wind Core Materials und Tooling geben wird.

Gurit erwartet, trotz der dynamischen, volatilen und unsicheren Marktbedingungen sowie der erhöhten Konkurrenz durch chinesische Anbieter, eine starke marktführende Position bei westlichen Kunden im Windsegment zu halten. Parallel dazu wird die beschleunigte Einführung neuer Produkte und die Verbesserung technischer Fähigkeiten das profitable Wachstum in den Bereichen Marine und Industrie unterstützen. Gurit wird weiterhin seine globale Präsenz und seine Kapazitäten anpassen, um seine starke Position in der Lieferkette aufrechtzuerhalten.

Veröffentlichung der Halbjahresergebnisse und Konferenz für Medien & Analysten

Das Management von Gurit wird am Montag, den 19. August 2024, um 09:00 Uhr MESZ, in einem Webcast die Ergebnisse des Halbjahresberichts 2024 präsentieren und diskutieren. Die Präsentation wird in englischer Sprache gehalten und ist unter <https://www.gurit.com/investors/reports> zugänglich. Eine archivierte Version wird später unter demselben Link verfügbar sein.

Der Halbjahresbericht 2024 ist unter folgendem Link verfügbar: <https://www.gurit.com/investors/reports>.

Roadshow

Am 27. August 2024 stehen Gurit CEO Mitja Schulz und CFO Javier Perez-Freije bei einer Roadshow in den Räumlichkeiten der UBS in Zürich (Talacker 24) den Investoren für einen Austausch zur Verfügung.

Ein Capital Markets Day wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden und nicht am 9. Oktober 2024 wie im Medienbericht vom 4. März 2024 angekündigt wurde.

Über Gurit

Die Tochtergesellschaften der Gurit Holding AG, Wattwil/Schweiz (SIX Swiss Exchange: GURN) sind auf die Entwicklung und Herstellung von Hochleistungsverbundwerkstoffen, den Formenbau für Windrotorblätter, pultrudierte Strukturprofile und Dienstleistungen in den Bereichen Core Kitting und Composite Engineering spezialisiert. Das umfassende Produktsortiment beinhaltet Strukturwerkstoffe, Prepregs, Werkzeugformen und Automatisierungslösungen, sowie Klebstoffe und weitere formulierte Produkte. Gurit beliefert Wachstumsmärkte wie die Windturbinenindustrie, Bootsbau, Architektur und zahlreiche weitere Industriesektoren. Die weltweit tätige Unternehmensgruppe verfügt über Produktionsstätten und Niederlassungen in Australien, China, Dänemark, Ecuador, Grossbritannien, Indien, Italien, Kanada, Mexiko, Neuseeland, Polen, Schweiz, Spanien, Türkei und den USA.

www.gurit.com

Unternehmenskommunikation Gurit-Gruppe

Telefon: +41 44 316 15 50, E-Mail: investor@gurit.com

Alle in dieser Mitteilung verwendeten oder erwähnten Marken sind gesetzlich geschützt.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Soweit diese Mitteilung zukunftsgerichtete Aussagen enthält, beruhen diese Aussagen auf Annahmen, Planungen und Prognosen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Mitteilung. Zukunftsgerichtete Aussagen sind immer mit Ungewissheiten verbunden. Geschäftliche und wirtschaftliche Risiken und Entwicklungen, das Verhalten von Wettbewerbern, politische Entscheidungen und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Annahmen, Planungen und Prognosen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Mitteilung abweichen. Die Gurit Holding AG übernimmt daher keine Verantwortung für die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen.

Deutsche Übersetzung: Bei Diskrepanzen zur englischen Originalfassung gilt die englischsprachige Version.